CHECKLISTE: KRITERIEN FÜR EINE STICHHALTIGE ARGUMENTATION

Wenn du eine Argumentation schreibst, nimmst du in schriftlicher Form Stellung zu einem Thema. Das heißt, du äußerst deine Meinung und begründest diese mit Argumenten, die du vorher gesammelt hast.

Bevor du allerdings mit dem Schreiben beginnst, solltest du deine Argumente sammeln. Überlege, wie du deinen Text strukturieren möchtest:

Welches Argument möchtest du als Erstes schreiben, welches kommt zum Schluss?



➤ Welche Formulierungen möchtest du verwenden? Dein Text soll schließlich verständlich und gut zu lesen sein.

Eine Argumentation besteht aus:

- einer klar formulierten These (Behauptung, Bewertung, Forderung).
- einer begründeten Aussage (Argument, Begründung), die diese These unterstützt.
- konkreten Beispielen, die das Argument veranschaulichen.

In der <u>Einleitung</u> schreibst du kurz, worum es in deinem Text geht und versuchst, das Interesse des Lesers zu wecken. Dein <u>Hauptteil</u> besteht aus mehreren Argumenten, die deine Meinung deutlich machen.



Im <u>Fazit</u> fasst du deine Meinung zusammen, die du vorher mit Argumenten begründet hast.

Kriterien	trifft zu	trifft nicht zu
Die Argumente sind wahr und begründen die aufgestellte(n) These(n).	 	
Die Argumentation ist logisch.	 	
Die Argumente werden durch Beispiele, Belege, Erläuterungen und/oder Zitate unterstützt.	 	
Die Beispiele, Belege, Erläuterungen und/oder Zitate stehen in einem engen Bezug zum Argument, d.h. sie führen keine anderen Gesichtspunkte zum Thema aus, sondern begründen das Argument.		
Der Text enthält eine logische Schlussfolgerung.		
Es wird auf Verallgemeinerungen verzichtet.	 	
Die Argumentation ist sachlich und fair.	 	